



Bildungsreise nach Leipzig – Dresden – Bautzen

vom 27.09. – 02.10.2010

Historische Lernorte zu 20 Jahren deutscher Einheit



Neuenberger Straße 3-5 | 36041 Fulda
Telefon (0661) 8398-114 | Telefax (0661) 8398-136
info@bonifatiushaus.de | www.bonifatiushaus.de

Leistungen:

Der Preis beträgt 340,00 €.

Er beinhaltet:

- Busreise im klimatisierten Reisebus
- 5 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad und Dusche/WC
- Exkursionen, Besichtigungen und Eintritte gemäß Programm
- Täglich umfangreiches Frühstücksbuffet, täglich Mittag- oder Abendessen (Halbpension)

Einzelzimmer:

Einzelzimmer stehen in begrenzter Anzahl mit Aufpreis von 50,00 € zur Verfügung.

Unterbringung:

27.-29.09.2010 Holiday Inn***, Leipzig
29.-01.10.2010 Ibis**, Dresden
01.-02.10.2010 Holiday Inn****, Bautzen

Tagungsgleitung:

Gunter Geiger, Dipl.-Volkswirt, Direktor, Fulda

Referent:

Ulrich Helmke, Dipl.-Politologe, Dresden

Stornobedingungen:

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten zu machen. Bitte überweisen Sie noch nicht den Kostenbeitrag. Auch keine Anzahlung. Wir werden nach Eingang der Anmeldung prüfen, ob wir alle Interessierten berücksichtigen können. Mit unserer Zusagebestätigung werden wir Ihnen auch den Termin für die Zahlung der Teilnehmergebühr mitteilen.

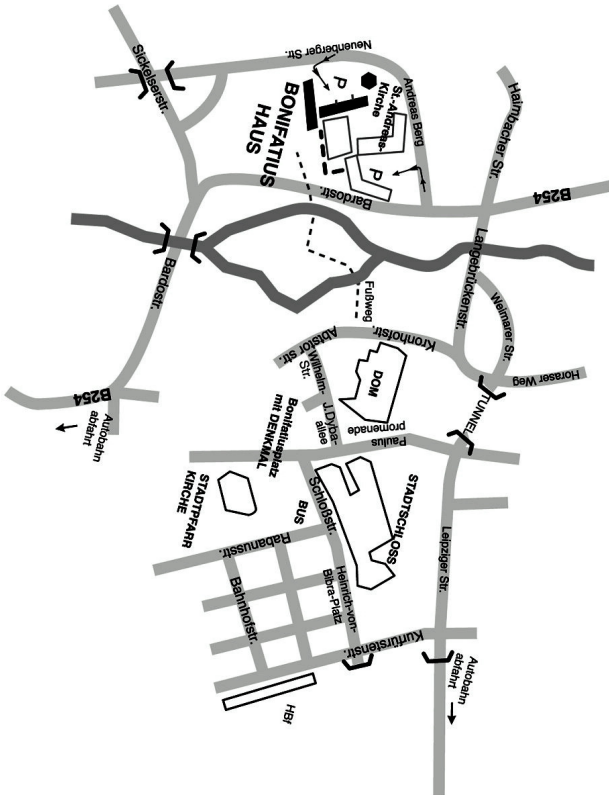
Ihre Anmeldung erbitten wir
bis zum **27. August 2010.**

Sie erreichen uns...

Mit dem Auto:
Von der A7 Autobahnabfahrt Fulda-Nord oder - aus Frankfurt Kommend - die Abfahrt Fulda-Süd.

Mit dem Zug:
Vom Bussterminal aus mit der Linie 3 Richtung Meberzell/Bimbach und mit der Linie 4 in Richtung Hainbach im Abstand von 30 Minuten.

Für Anmeldungen und Rückfragen stehen wir unter der Tel.-Nr. 0661/8398-114
Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12.30 Uhr
und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
zu Ihrer Verfügung.



Bankkonto Sparkasse Fulda
Konto-Nr.: 41 080 072
Bankleitzahl 530 501 80

Sehr geehrte Damen und Herren,

20 Jahre nach dem Vollzug der deutschen Einheit ist es an der Zeit, Bilanz zu ziehen. Dabei stellt sich die Frage, inwieweit die Wunden aus der deutschen Teilung in den nicht mehr ganz neuen Bundesländern geheilt sind und vor welchen aktuellen Herausforderungen die neuen Bundesländer stehen.

Die Suche nach den Antworten führt uns nach Sachsen. Dort werden wir uns vor Ort die Entwicklung der vergangenen 20 Jahre anschauen und gemeinsam mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft diskutieren. Dabei spielen historische Aspekte der älteren und jüngeren Vergangenheit eine Rolle, insbesondere die gesellschaftliche Aufarbeitung der DDR-Diktatur.

Ebenso bedeutsam ist die wirtschaftliche Entwicklung in Sachsen, die sowohl durch Arbeitslosigkeit als auch durch die Entstehung neuer Strukturen und wirtschaftliches Wachstum gekennzeichnet ist. Als besondere Herausforderung für Gesellschaft und Politik steht das Thema Rechtsextremismus auf dem Plan.

Sie sind herzlich eingeladen.

Gunter Geiger
Direktor

Für die Veranstaltung wurden öffentliche Mittel bei der BpB beantragt.

Vorgesehenes Programm:

Montag, 27. September 2010

10.00 Uhr Abfahrt in Fulda
14.30 Uhr Ankunft in Leipzig
15.00-18.00 Uhr Die Messestadt Leipzig
18.30 Uhr Ankunft im Hotel u. Abendessen

Dienstag, 28. September 2010

9.00-11.00 Uhr Aufbau und Funktion des Ministeriums für Staatssicherheit der DDR (MfS) und die Rolle der IM's: Besuch des Stasi-Museums und Außenstelle der Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen „Runde Ecke“
11.15-12.45 Uhr Friedensgebete und Montagsdemos – die Wende in Leipzig: Zeitzeugengespräch
12.45-14.30 Uhr Mittagspause
15.00-17.45 Uhr Strukturwandel und wirtschaftliche Entwicklung – der Flughafen als Herausforderungen und Chance für Leipzig (angefragt)
18.15 Uhr Ankunft im Hotel
19.00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 29. September 2010

8.30 Uhr Abfahrt nach Dresden
10.00-12.30 Uhr Leben und Alltag in der DDR: Führung das DDR-Museum in Radebeul
12.45-14.30 Uhr Mittagspause
14.45-17.00 Uhr Welche Politik brauchen die neuen Bundesländer? Fragen an die sächsische Politik: Besuch im sächsischen Landtag mit Abgeordnetengespräch
17.15-18.45 Uhr Herausforderung für den demokratischen Rechtsstaat – Rechtsextremismus in Sachsen, Kulturbüro Sachsen e.V.
19.00 Uhr Ankunft im Hotel

Donnerstag, 30. September 2010

9.00-10.30 Uhr Viel erreicht und trotzdem keine Perspektive? Wirtschaftliche Entwicklung in Sachsen: Gespräch mit dem Institut für Wirtschaftsforschung
11.00-12.30 Uhr Arbeitslosigkeit im Alltag und als politische Herausforderung: Besuch beim paritätischen Wohlfahrtsverband
12.45-12.30 Uhr Mittagessen
15.00-16.30 Uhr Silikon Saxony und die Entstehung neuer Schlüsselindustrien: Gespräch und Informationstermin in der Chipfabrik Globalfoundries
16.30-18.30 Uhr Politik und sozio-ökonomischer Wandel in der Landeshauptstadt: Alternative Stadtführung durch Dresden

Freitag, 1. Oktober 2010

8.45 Uhr Abfahrt nach Bautzen
10.00-12.30 Uhr Die DDR als Unrechtsstaat: Besuch der ehemaligen Stasi-Haftanstalt in Bautzen
12.30-14.00 Uhr Mittagspause
14.00-16.00 Uhr Rückkehr zur Tradition - sorbische Kultur in der DDR und BRD: Gespräch mit Vertretern der sorbischen Minderheit
17.00-18.30 Uhr Resümee und Austausch - Abschlussbesprechung
19.00 Uhr Abendessen

Samstag, 2. Oktober 2010

9.30 Uhr Rückfahrt nach Fulda
14.30 Uhr Ankunft in Fulda